

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 87 (1961)
Heft: 26

Artikel: Rüffel
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-500528>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

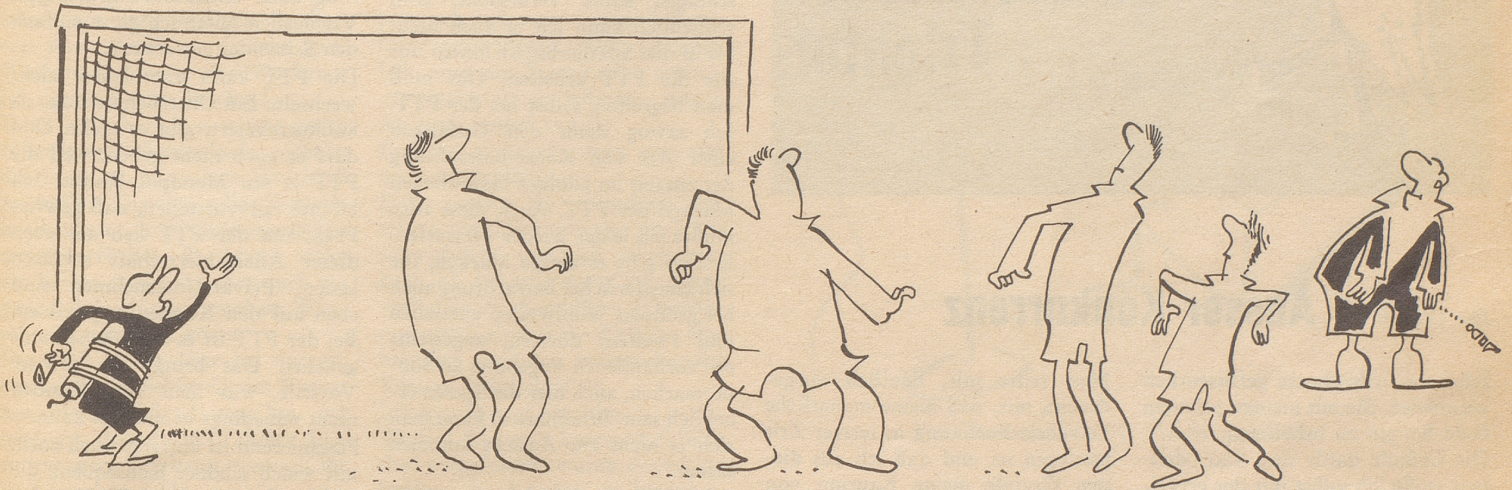
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ME/EX



Pointen

John Steinbeck: «Wer die Wahrheit übertreibt, erzeugt den Irrtum.»

Abel Bonnard: «Das Geld darf höchstens der Mächtigste unserer Diener sein.»

Jean Cocteau: «Die Menschheit besteht aus einigen wenigen Vorläufern, sehr vielen Mitläufern und einer unübersehbaren Anzahl von Nachläufern.»

Erskine Caldwell: «Berühmt werden im Grunde nur die, die etwas als erste oder letzte tun.»

Evelyn Waugh: «Die meisten Menschen benützen den Kopf nicht zum Denken, sondern zum Nicken.»

Alberto Moravia: «Die Historiker sind die Konservenfabrikanten des Ruhmes.»

Marcel Pagnol: «Die Erfahrung ermöglicht uns, die alten Fehler zu wiederholen – nur etwas schneller und gründlicher als vorher.»

Ignazio Silone: «Arm sind alle, die nicht genug bekommen können.»

Gilbert Cresbon: «Die Gesunden sind der Meinung, daß es in der Medizin mit Riesenschritten vorangeht.»

Graham Greene: «Es ist niemals zu spät, den rechten Weg einzuschlagen, aber es wird mit jedem veräumten Tag schwieriger.»

Sigmund von Radecki: «Bildung ist das, was übrigbleibt, wenn man

vergessen hat, was man in der Schule gelernt hat.»

Luise Rinser: «Bei den meisten Erfolgsmenschen ist der Erfolg größer als die Menschlichkeit.»

Ernest Hemingway: «Ein paar direkte Telefonleitungen zwischen den führenden Staatsmännern der Welt würden viele Mißverständnisse beseitigen.»

Eugen Roth: «Bei Lebensläufen sehen wir's klar: wer läuft, der läuft auch schon Gefahr.»

William Faulkner: «In der Welt eignet sich nichts Neues. Es sind immer die gleichen alten Geschichten, die von immer neuen Menschen erlebt werden.»

Eugène Ionesco: «Die Zukunft ist unser Hemd, aber die Gegenwart ist unsere Haut.»

Karl-Heinrich Waggerl: «Früher hat zu den Menschen in der Einsamkeit die Stimme des Gewissens gesprochen. Jetzt spricht zu ihnen in der Einsamkeit die Stimme des Kofferradios.»

Rüffel

Die bulgarischen Künstler, Schauspieler und Schriftsteller mußten vom Erziehungs- und Kulturministerium eine saftige Rüge einstecken. Man warf ihnen lockere Moral, Star- und Primadonnenmum, schlechte Sitten und Alkoholmißbrauch vor. Ein bekannter, mit Namen genannter Künstler wurde besonders getadelt, weil er ausländische Kollegen gefragt hatte, welche Gagen sie zu Hause erhalten.

DER SCHOKOLADEN-KNIGGE
Ohne Gabel, ohne Messer
schmeckt die Tobler-Schoggi besser.

Dein Herz wählt



Im Restaurant ein ernster Mann sich fast zu nichts entschlossen kann – da kommt ihm die Erleuchtung:

was i wett, isch



Das aus naturreinem Cassis-Saft hergestellte Tafelgetränk «Cassinette» ist durch seinen hohen Gehalt an Vitamin C besonders wertvoll.

ova Gesellschaft für OVA-Produkte, Affoltern am Albis, Tel. 051/99 60 33